

Rock Rail wird Fördermitglied des deutschen Verkehrsverbands Allianz pro Schiene



Allianz pro Schiene

Rock Rail freut sich Fördermitglied der Allianz pro Schiene geworden zu sein. Diese Allianz ist ein führender Industrieverband für die Förderung des sicheren und umweltfreundlichen Schienenverkehrs in Deutschland. Nick Watson, Kaufmännische Leiter von Rock Rail, wird in der nächsten regulären Sitzung der Allianz Rocks Beschaffungsansatz für Schienenfahrzeuge darlegen und aufzeigen, wie dieser Ansatz die zukünftigen Investitionspläne der deutschen Bahnindustrie fördert.

Die Allianz pro Schiene verbindet 24 nicht-gewinn-orientierte Organisationen (einschließlich Umweltschutzgruppen, Fahrgastorganisationen und Gewerkschaften) mit mehr als 150 Fördermitgliedsunternehmen aus allen Teilen der Bahnindustrie. Sie schafft eine Plattform für die Kommunikation mit Spitzenpolitikern sowie Entscheidungsträgern aus Industrie und Wirtschaft in Deutschland und ermöglicht eine aktive Beteiligung in Arbeitsgruppen über wichtigen Branchenthemen, wie zum Beispiel alternative, grüne Antriebstechnologien.

Zusammen mit Ihren Mitgliedern arbeitet die Allianz pro Schiene daran die Eisenbahn in den politischen und öffentlichen Bereichen zu fördern, eine umfangreiche Finanzierung zu sichern bzw. zu erhöhen und auch ein faires Umfeld für den Wettbewerb zwischen den Eisenbahnen und anderen Verkehrsmitteln zu schaffen.

Der transformative Beschaffungsansatz von Rock Rail hat bereits eine milliardenschwere Investitionen in Schienenfahrzeuge anderswo in Europa erbracht und damit institutionellen Anlegern (Pensionsfonds und Versicherer) in der Lage versetzt, direkt in den grünen und nachhaltigen Schienenverkehr zu investieren. Rock Rail baut seine existierenden Beziehungen mit deutschen Pensionsfonds und Versicherern weiter aus, um den deutschen Schienenverkehrsmarkt mit umfangreicher Liquidität zu beliefern und damit den Bedarf an voll über die öffentliche Hand abgesicherte Finanzierungen zu reduzieren.

Rock Rail arbeitet bereits mit lokalen öffentlichen Aufgabenträgern, Betreibern und Herstellern an mehreren Fahrzeugfinanzierungsprojekten in Deutschland in der Entwicklung zusammen. Rock Rail ist stolz darauf die Vision der Allianz pro Schiene zu unterstützen, nämlich die Förderung und Verbesserung des Schienenverkehrs in

Deutschland, die Priorisierung der überlegende Sicherheit und Umweltverträglichkeit der Eisenbahn gegenüber anderen Verkehrsträgern und die Erhaltung bzw. Steigerung der sozialen und wirtschaftlichen Vorteile der Eisenbahn.

Dirk Flege, Geschäftsführer von Allianz pro Schiene, sagte: "Rock Rail bekommt durch die Fördermitgliedschaft in der Allianz pro Schiene Zugang zu allen wichtigen Entscheidern im deutschen Eisenbahnmarkt. Und wir bekommen durch die Fördermitgliedschaft von Rock Rail wertvolle Impulse aus Großbritannien, die uns helfen, das System Eisenbahn in Deutschland besser zu machen."

Nick Watson, Kaufmännische Leiter von Rock Rail, sagte: "Rock Rail ist erfreut ein Fördermitglied der Allianz pro Schiene zu werden. Wir würdigen die zentrale Rolle der Allianz in der Förderung des Schienenverkehrs und deren Rolle bei der Lösung von gegenwärtigen umweltbezogenen Herausforderungen. Rock freut sich auf der Zusammenarbeit mit Allianz pro Schiene und die Steigerung der modalen Verlagerung auf den Schienenverkehr."